



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Aktuelle Pressemitteilungen

Aktuelle Pressemitteilungen

16. Mai 2012

BVK-Studie: Beteiligungsgesellschaften investieren langfristig

Beteiligungsgesellschaften sind zwar Finanzierungspartner auf Zeit, investieren aber in der Regel mit einem langfristigen Horizont. Sie begleiten ihre Beteiligungen über viele Jahre und geben ihnen zudem eine Perspektive für die Zeit danach. Durchschnittlich liegen 57 Monate, also annähernd fünf Jahre, zwischen dem Einstieg einer Beteiligungsgesellschaft und dem endgültigen Verkauf des von ihr finanzierten Unternehmens. Mehr als jede zweite Beteiligung (52 %) wird länger als vier Jahre gehalten; jede vierte sogar mindestens sechs Jahre. Dagegen kommen besonders kurze Beteiligungen von weniger als einem Jahr nur in Ausnahmefällen (2 %) vor, und insgesamt nur 14 % der Beteiligungen wurden höchstens zwei Jahre gehalten. Dies geht aus einer heute vom Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) veröffentlichten Studie hervor, die für 614 Private Equity-Verkäufe in Deutschland die Beteiligungsdauer vom erstmaligen Einstieg bis zum vollständigen Ausstieg aus den Unternehmen untersucht hat.

10. Mai 2012

Hochrangige Politiker beim 13. Deutschen Eigenkapitaltag: Von der Leyen und Machnig mit politischen Reden

Zum wichtigsten Treffen der deutschen Private-Equity-Branche werden heute rund 300 Vertreter aus Wirtschaft, Medien und Politik im Jüdischen Museum Berlin erwartet. Gastgeber des Deutschen Eigenkapitaltags ist der Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK), der die jährliche Konferenz zum 13. Mal ausrichtet.

02. Mai 2012

Erholung am Beteiligungsmarkt setzt sich fort

- German Private Equity Barometer steigt um 6,8 Zähler
- Stimmungsaufschwung sowohl bei Frühphasen- als auch bei Spätphasenfinanzierern
- Positiver Trend auch bei Fundraising und Exitoptionen

23. März 2012

Bayern in Berlin: 200 Gäste diskutierten und informierten sich über Beteiligungskapital

Am gestrigen Donnerstag fand der "Bayern-Abend" des Bundesverbandes Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) und der BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft statt. Rund 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Medien und Gesellschaft waren in die Bayernhalle der Bayerischen Landesvertretung in Berlin gekommen.

08. März 2012

Bundesbankvorstand Dombret: Private Equity gehört nicht zu Schattenbankensektor



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Schattenbanken sind aktuell ein großes Thema, sowohl in der Politik - vor dem Hintergrund der Regulierung - als auch immer wieder in den Medien. Private Equity gehört klar nicht zum Schattenbankensektor, darauf weist der BVK bereits seit einiger Zeit hin. Bestätigt hat dies auch Dr. Andreas Dombret, Vorstand der Deutschen Bundesbank, in einer Rede, die er im Mai 2011 auf dem Deutschen Eigenkapitaltag gehalten hat. Dombret zufolge sind Beteiligungsgesellschaften keine Schattenbanken, denn sie stellen Eigenkapital zur Verfügung. Und auch das Financial Stability Board (FSB) sowie die US-Notenbank sind sich einig: Zu Schattenbanken zählen Finanzmarktakteure, die Kreditintermediation unter Beteiligung von Einheiten und Aktivitäten außerhalb des regulären Bankensystems betreiben - also Zweckgesellschaften, Geldmarktfonds, Verbriefungen, strukturierte Investmentvehikel und Hedgefonds. Private Equity-Gesellschaften gehören nicht dazu.

05. März 2012

Finanzpolitikerin Tillmann besucht Ilmenauer Quarzschmelze

Die Thüringer Bundestagsabgeordnete Antje Tillmann hat gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) die QSIL GmbH Quarzschmelze Ilmenau in Langwiesen besucht. "Für mich ist es wichtig, zu erfahren, welche privaten Finanzierungsmöglichkeiten deutschen Unternehmen zur Entwicklung ihres Geschäftes offen stehen, da wir als Finanz- und Haushaltspolitiker dafür im Bundestag zuständig sind", sagte die CDU-Politikerin, die zugleich stellvertretende Vorsitzende des Finanzausschusses ist, bei ihrem Besuch von QSIL. Das 1992 gegründete Unternehmen mit einer Tochtergesellschaft in den USA produziert aus den Ausgangsstoffen Quarz und Granit Quarzglasprodukte für die Halbleiterindustrie in der ganzen Welt.

01. März 2012

BVK begrüßt Initiative der Bundeskanzlerin zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für Venture Capital

"Wir begrüßen ausdrücklich die Initiative der Bundeskanzlerin, die Rahmenbedingungen für Wagniskapital zu verbessern", sagt Matthias Kues, Vorstandsvorsitzender des BVK heute in Berlin. Gestern hat Bundeskanzlerin Angela Merkel die Ergebnisse des jüngsten Innovationsdialogs, der Plattform der Bundesregierung zum Austausch über innovations- und technologiepolitische Fragen mit Wirtschaft und Wissenschaft, vorgestellt. Darin kündigt Merkel an, bis zur Sommerpause prüfen zu lassen, wie noch in dieser Legislaturperiode die steuerlichen Rahmenbedingungen für Wagniskapital verbessert werden können. Der BVK begrüßt diese Initiative, da sie zeigt, dass das Bundeskanzleramt die Dringlichkeit dieses Themas und den Handlungsbedarf erkannt hat.

27. Februar 2012

BVK: Erneut deutlich mehr Private Equity-Investitionen im Jahr 2011

"Der deutsche Beteiligungskapitalmarkt konnte sich 2011 trotz der europäischen Schuldenkrise und den unsicheren konjunkturellen Aussichten behaupten", so Vorstandsvorsitzender Matthias Kues auf der Pressekonferenz zur heute veröffentlichten Statistik des Bundesverbands Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) für den deutschen Private Equity-Markt 2011. Die Investitionen in Deutschland stiegen gegenüber dem Vorjahr um 22 % auf 5,92 Mrd. €. Rund 1.200 zumeist kleine und mittlere Unternehmen wurden im Jahresverlauf mit Beteiligungskapital finanziert, womit Beteiligungsgesellschaften ihre Bedeutung für die Finanzierung dieser Unternehmen untermauern. Nur 6 % der im Jahresverlauf finanzierten Unternehmen hatten mehr als 500 Beschäftigte.



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

13. Dezember 2011

BVK auf Delegationsreise des Bundespräsidenten

BVK-Geschäftsführerin Ulrike Hinrichs begleitet seit vergangendem Mittwoch den Bundespräsidenten Christian Wulff nach Oman, Katar, in die Vereinigten Arabischen Emirate und nach Kuwait. Vor Ort hat Frau Hinrichs die relevanten Ministerien besucht und mit Vertretern der Handelskammer über die deutsche Private Equity-Branche und die Vorteile des deutschen Marktes gesprochen.

21. November 2011

BVK: Deutscher Private Equity-Markt behauptet sich trotz Euro-Krise

"Der deutsche Private Equity-Markt behauptet sich trotz der Wirren der europäischen Schuldenkrise und der unsicheren konjunkturellen Aussichten. Die Investitionen im bisherigen Jahresverlauf haben bereits jetzt das Niveau des gesamten Vorjahres erreicht", so Ulrike Hinrichs, Geschäftsführerin des Bundesverbandes Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) bei der Vorstellung der Statistik für den deutschen Private Equity-Markt im dritten Quartal 2011. Mit Investitionen in Höhe von 4.669 Mio. € in 877 Unternehmen im bisherigen Jahresverlauf konnte nicht nur das Ergebnis des Vergleichszeitraums (3.284 Mio. €) übertroffen, sondern bereits das Gesamtjahresergebnis des Vorjahres mit 4.646 Mio. € erreicht werden.